

Wien, am 21. 99.

Lieber Vayz!

Wahlbullen müßte - und nicht
 werden zugeworfen, aber doch im
 vorhin einleitenden Gründen, da
 ich die mündlich und schriftlich
 wartete - nicht um fern der
 freien, der zugehörig mit dem
 Mannes Meinungsäußerung die
 freigebe unterzeichnet hat. Er
 müßte also einen unteren
 Zogen, mit unteren Oberen
 Pflichten, zu bestimmen. Denn
 will er unterzeichnet. -

Stinner müßte ich die 2. Jan.



Gnadenbittin demnach anzuwenden,
 dass der Name 'des Größtes 3
 zugut untere Größtes = Lieder jezt
 hier in Wien im Geminde:
 Faber Wirth (I. Parthierung 2)
 unzugespaltt sind. (Fährbill 20 Kr.)

Gnadenbittin bitten ich
 mich zu fragen, ob es mich
 möglichem Vorkombung vornehmlich aus
 zuführen wüßte.

Wenn es um Vorkombung
 zu und Vorkombung in dem "Lieder"
 "Lieder" noch nicht haben sollt,
 so bringe noch bestimmt dem
 "Lieder" mit!

Dumyff

Max





[Faint, mirrored bleed-through text from the reverse side of the paper, including decorative flourishes and illegible characters.]

